Worker Wheels
Das Motorradnetzwerk der IG Metall
Nachrichten

Nachrichten der Worker Wheels

Servus Worker Wheels
Hallo liebe Kolleginnen und Kollegen,
Bikerinnen und Biker,
Sozias und ...,
Mitglieder ...,

Hier ist wieder der Newsletter der Worker Wheels. Heute mit eher allgemeinen Nachrichten.

Falls noch jemand Fotos von Ammerwald hat, dann bitte an mich schicken oder auf den Server überspielen. Wie es geht erfahrt Ihr hier: **Onlinefestplatte**

Wo kann man sein Motorrad parken?
Tipps zur Vermeidung von Strafzetteln

Wer sein Motorrad auf einem Gehweg abstellt, riskiert einen Strafzettel. Die platzsparende, schlanke Bauart eines Motorrades hilft also nur dann, wenn die zuständige Gemeinde bzw. deren Vollzugsbeauftragte ein Auge zudrücken. Zugelassen ist das Parken auf Gehwegen nur bei einer entsprechenden Beschilderung (Verkehrszeichen 315, blaues Schild: Pkw auf Gehweg) oder einer vorhandenen Parkflächenmarkierung. Anderenfalls gilt ein generelles Parkverbot auf Gehwegen, das in gleicher Weise auch für Motorräder angewendet werden kann. Es wird aber oft von der Polizei stillschweigend dann geduldet, wenn das abgestellte Motorrad weder Fußgänger noch Fahrradfahrer behindert. Sind spezielle Motorrad-Parkplätze in der Nähe vorhanden, wird dies in aller Regel nicht toleriert.

Parkschein am Motorrad
Es gibt auch hier grundsätzlich keine Ausnahme für Motorradfahrer, trotz der vorhandenen Anbringungsprobleme. Am einfachsten ist es daher, einen gültigen Parkschein mittels Klebeband an Scheinwerfer oder Verkleidung anzubringen. Falls vorhanden sollte man aber unbedingt den Kontrollabschnitt als Beweismittel aufbewahren. Sofern es sich um eine per Parkflächenmarkierung auf PKW-Größe ausgewiesene Parklücke handelt, gibt es keinen „Platzsparbonus“, d.h. jedes innerhalb einer Parkscheinzone abgestellte Motorrad benötigt einen eigenen Parkschein.

Parkscheibe am Motorrad
Auch in einer Parkscheiben-Zone gibt es keine Sonderregelungen für Motorräder. Ein handgeschriebener Zettel mit der Ankunftszeit wird in aller Regel nicht akzeptiert. Hier hilft letzten Endes nur eine geschickte Anbringung einer Parkscheibe (z.B. ein gelochtes Exemplar, das mit einem Kabelbinder am Motorrad befestigt wird). Natürlich könnte man auch auf ein entsprechendes Verständnis bzw. Wohlwollen der Parkkontrolleure setzen, einen rechtlichen Anspruch darauf gibt es jedoch nicht.

Benutzung von Parkhäusern
Ein generelles Verbot im Sinne einer StVO-Regelung gibt es für Parkhäuser nicht. Jedoch kann der Parkhausbetreiber mit gesonderter Kennzeichnung an der Einfahrt das Parken von Motorrädern untersagen. In einem benutzerfreundlichen Parkhaus sollten

motorradgeeignete Stellplätze ausgewiesen sein. Idealerweise sind in einem solchen Parkhaus auch entsprechende Schließfächer zugänglich, die das Unterbringen von Helm oder anderen Ausrüstungsgegenständen erleichtern.
Übrigens: Als Winterdauerparkplatz sind Parkhäuser generell ungeeignet. Abgesehen von den hohen Kosten als Dauerparker und der Diebstahlgefahr durch die öffentliche Zugänglichkeit stellen Parkhäuser im Winter für ein Motorrad (und für jedes Fahrzeug) noch einen anderen erheblichen Nachteil dar. Durch die üblicherweise starke Frequentierung in einem Parkhaus und durch von PKWs abschmelzenden Schneeresten transportieren Fahrzeuge ständig feuchte und durch Streusalz stark belastete Luft in die Parkebenen. Dazu kommen noch unkontrollierbare Temperaturschwankungen, die eine Kondensation der Luftfeuchtigkeit fördern. Dies alles führt zu einer übermäßigen Rostentwicklung am Motorrad und kann erhebliche Standschäden verursachen.
Wer über keinen geeigneten Stellplatz verfügt, sollte mit seinem Motorradhändler sprechen. Einige Firmen bieten für den Winter Abstellplätze an, teilweise sogar in Verbindung mit speziellen Pflegeprogrammen.

Motorrad Wochenende im Auto & Technik Museum Sinsheim

Am Samstag, 30. September 2017 versammeln sich im Rahmen des mittlerweile 38. Motorrad-Klassikertreffens hunderte Besitzer historischer Zwei- und Dreiräder aller Epochen und Hersteller. Ob BMW, NSU, Victoria oder Indian - alle sind dabei.

Am Sonntag, 1. Oktober 2017 kommen am "Tag der Harley" hunderte amerikanische Maschinen zusammen und verbreiten die einzigartige „born to be wild“-Atmosphäre im Kraichgau. Probefahrten werden mit den neuen Harley-Davidson-Modellen angeboten, für Kinder stehen Mini-Motorräder zur Verfügung und die beliebte Stunt-Show wird erstmalig von „Fat Greg“ durchgeführt.

Der Eintritt auf das Freigelände ist an beiden Tagen des Motorrad-Wochenendes kostenlos.

Weitere Infos unter **www.technik-museum.de/motorrad**

Und dann sind da noch ein paar Rückrufe:

- **Polaris - Victory - 570 EFI Sportsman**
- **BMW - R nineT**
- **Polaris - Victory - Scrambler 1000**
- **BMW - G310R**

Die Worker Wheels erreicht Ihr unter dieser Adresse: **http://www.workerwheels.de**

Wenn Ihr noch Fragen habt, dann könnt Ihr hier fragen: **Kontakt**

Sagt es weiter, daß es uns gibt:

Das war es dann auch schon wieder.

Viele Grüße aus Niederbayern

Peter
Administrator der Worker Wheels Community

Auch hier gilt: Wer Rechtschreibfehler findet darf sie behalten und weiter verwenden.